

Staatsehrenpreisträger 2011

Weinbau-Minister Bonde zur 53. Landesweinprämierung in Heilbronn

„Hohe Beteiligung spiegelt baden-württembergische Spitzenqualität als Weinbauland wider“

„In früheren Jahrzehnten hätte man nicht erwartet, dass die ohnehin erstklassige Weinqualität hierzulande noch getoppt werden kann und sich so viele baden-württembergische Betriebe dem Wettbewerb um die Spitzenqualitäten erfolgreich stellen,“ sagte der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Alexander Bonde, am Donnerstag (17. November) anlässlich der Vergabe der „Staatsehrenpreise für Weinbau“ in Stuttgart. Sie wurden 2008 auf Antrag des Weinbauverbandes Württemberg geschaffen und 2011 zum vierten Mal an herausragende Betriebe vergeben.

„Ich freue mich, dass wir auch dieses Jahr wieder drei Betriebe mit den Staatsehrenpreisen auszeichnen können und gratuliere den Ehrenpreisträgern, die sich konsequent für einen qualitativ hochwertigen Weinbau einsetzen“, fuhr der Minister fort.

Für hervorragende Leistungen im Rahmen der Landesweinprämierung erhalten die folgenden drei Betriebe den Staatsehrenpreis Weinbau:

Weingut Supp GbR in Weinsberg-Gellmersbach
(Betriebsgruppe I: bis 10 ha)

Weingärtner Willsbach eG
(Betriebsgruppe III: 50 bis 150 ha),

Weingärtner Brackenheim eG
(Betriebsgruppe V: 350 - 1.000 ha)

Diese Betriebe haben in ihrer Größenkategorie in der Landesprämierung für Wein und Sekt in den vergangenen Jahren insgesamt jeweils die besten Ergebnisse erzielt.

